



Albert-Schweitzer-Schule hat „online“ die Nase vorn

Zwar hat die Alber-Schweitzer-Volksschule nicht den BayernOnline-Preis des Kultusministeriums gewonnen, aber sie war als eine von nur fünf bayerischen Schulen dafür nominiert und bekam beim Festakt im Münchner Herkulesaal immerhin einen Anerkennungspreis in Höhe von 500 Euro überreicht. „Es war für uns eine Ehre und ein Erlebnis, dabei sein zu dürfen,“ betont Schulleiterin Ute Wolfram.

„Das ist uns ein neuer Ansporn auf dem Weg, unsere Schüler auf die Welt von morgen intensiv vorzubereiten.“ Mit von der Partie in München waren (von links) Anton Müller aus der 9a, Systembetreuer Stefan Bader, Ute Wolfram, Bürgermeister Robert Sturm und Raphael Meitinger aus der 9a, der zusammen mit Anton und Lehrer Bader die Schulcomputer betreut.
Bild:oh/Text:emf